

# Pfarnachrichten



Foto: Roman Zagler

## Erntedankfeier 2019

Am Sonntag, dem 22. September feierten wir unser heuriges Erntedankfest. In der Heiligen Messe dankten wir für alles, was uns von Gott in diesem Jahr geschenkt wurde - für die Früchte der Äcker, Felder und Gärten, aber auch für Dinge, welche unser persönliches Leben betreffen. Im Anschluss an den Gottesdienst übersiedelten wir in den Pfarrsaal, wo bereits das Mittagessen auf uns wartete. Den Abschluss unserer Feier bildete wie jedes Jahr die große Tombola, bei welcher es neben zahlreichen anderen Preisen auch unsere dargebrachten

Erntegaben zu gewinnen gab. - Ein großes Dankeschön an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben, vor allem an die Gulaschköchinnen, Mehlspeisen- und KuchenbäckerInnen sowie an alle Erntegaben- und TombolatrefferspendeInnen. - Allen ein herzliches Vergelt 's Gott!

*Pastor Franz Gurnhofer*



*Der KMV Möllersdorf lädt ein:*

## KIRCHENKONZERT

am Sonntag, 1. Dezember 2019  
um 17:00 Uhr  
in der Pfarrkirche Möllersdorf  
Anschließend Agape im Pfarrsaal!

## SOLA 2019 in Wort und Bild!

Fast 4 Monate sind jetzt vergangen, seit wir mit 25 Kindern in Kirchberg am Wechsel auf Sommerlager waren. Eine Woche lang haben wir gemeinsam gespielt, geblödet, gelacht, gegessen, gebetet ... Was geblieben ist? Eine Vielzahl von Erinnerungen, welche wir gerne mit Ihnen teilen würden. Wir laden Sie daher ganz herzlich zu unserem **Sommerlagerrückblick 2019** ein - am **Samstag, 9. November, von 15:30 bis 17:00 Uhr im Pfarrsaal Möllersdorf!** Informieren Sie sich, was so alles los war am SOLA 2019 bzw. was Ihr Kind am SOLA 2020 erwarten könnte!

*Auf Ihren Besuch freuen sich Astrid, Bettina, Veronika und Franz!*



*Willkommen  
am Sommerlager  
2019*



## Entwicklungsraum Baden Nordost – Gemeinsam unterwegs!

Unser Bischof, Christoph Kardinal Schönborn, hat die vier Traiskirchner Pfarren (Möllersdorf, Traiskirchen, Tribuswinkel und Oeynhausen) vereint mit Pfaffstätten zu einem Entwicklungsraum gemacht. In der Diözesanverwaltung laufen wir unter dem Namen „Entwicklungsraum Dekanat Baden Nordost“. Wir selbst haben die Bezeichnung in „ERBANO“ vereinfacht, bis wir etwas Ansprechenderes finden. In nicht allzu ferner Zukunft sollen die fünf Pfarren zu einem Pfarrverband werden. In einem solchen bleiben die Pfarren eigenständig, teilen sich aber in der Regel ein einziges Team hauptamtlicher Mitarbeiter (also Priester, Diakone, PastoralassistentInnen). Normalerweise überträgt der Erzbischof die Leitung des Pfarrverbandes einem der Priester und ernennt ihn zum Pfarrer aller Pfarren. Die Ordnung für Pfarrverbände in der Erzdiözese Wien (vom 1. Juli 2018) erklärt: „Der Pfarrverband ist eine Übergangsform in der Entwicklung zu territorial größeren Pfarren mit mehreren Gemeinden.“

Das sind Entwicklungen, die wir uns nicht wünschen, auf die wir aber zwangsläufig zugehen, wenn es keinen geistlichen Aufbruch gibt und wieder mehr Menschen zu Jesus und seiner Kirche stehen, den Kirchenbeitrag zahlen und priesterliche Berufungen ermutigen. Krisen sind wichtige Momente im Leben, auch im Leben einer Gemeinschaft! Das griechische Wort *krisis* beinhaltet die Idee von „Beurteilung“ und „Ent-

scheidung“. Die Krise fordert dazu heraus, das Wesentliche vom Unwesentlichen zu unterscheiden und sich für das Wesentliche neu zu entscheiden. Für uns Christen heißt das: Unsere Taufe leben! Unsere Verbundenheit mit Jesus Christus! Seine Jünger sein, das heißt, ständig von ihm zu lernen! Und: andere Menschen zu seinen Jüngern machen! So lautet der Urauftrag, den Jesus vor seiner Himmelfahrt gegeben hat: „Geht und macht alle Völker zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.“ Mit der schönen Verheißung: „Siehe, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“ Damit schließt das Matthäus-Evangelium. So lautet der Urauftrag! Wenn wir ihm nicht entsprechen, haben wir keine Daseinsberechtigung und dürfen uns nicht wundern, wenn wir als christliche Gemeinschaft in die Bedeutungslosigkeit absinken und verschwinden.

Von daher lade ich als Leiter der Pfarrgemeinschaft jede/n Einzelne/n dazu ein, noch mehr das zu werden, was er/sie schon ist: Christ/in! Jesus spricht vom Jünger-sein und dieses Wort beinhaltet die Idee, dass wir ständig von ihm zu lernen haben. Bin ich bereit, mich um Wachstum meiner Beziehung zu Jesus Christus zu bemühen? Sei es durch Bibellesen, Gebet, Glaubenskurse und andere Fortbildungsveranstaltungen?

In diesem Bemühen können wir uns gegenseitig unterstützen, auch über die Pfarrgrenzen

hinaus. Die Organisation von Glaubenskursen und Fortbildungsveranstaltungen ist oftmals sehr aufwendig und mit Kosten verbunden. Warum sollen Gläubige der Nachbarpfarren nicht davon profitieren. Schon jetzt vereint z.B. das Bibelteam Gläubige verschiedener Ortsteile.

Hilde Dewinter, die Pfarrsekretärin von Pfaffstätten, ist so freundlich, Hinweise auf Veranstaltungen im Entwicklungsraum, die für andere relevant sind, zu sammeln und den verschiedenen Pfarren zur Kenntnis zu bringen. Das geht von Gottesdienst- und besonderen Gebetszeiten über Wallfahrten und Glaubenskursen bis zu Pfarrfesten. Alles Gelegenheiten, sich näher zu kommen und im Glauben sowie in der Erfüllung unserer christlichen Sendung zu stärken! Im Dezember soll ein Folder erscheinen, der einen Überblick interessanter Angebote bis Sommer 2020 gibt.

Alle sechs Monate treffen sich zwei Personen pro Pfarrleitung für eine Besprechung im Entwicklungsraum. Im September waren zusätzlich VertreterInnen aus der Kinder- und Jugendarbeit der Pfarren eingeladen, um von den neuen Angeboten der Jugendkirche Baden und über den aktuellen Stand der Richtlinien zur Erstkommunion- und Firmvorbereitung zu hören.

Bitte beten Sie mit mir um geistliche Erneuerung – auch für die meinige! - damit Jesus durch uns sein Werk tun kann, in der Pfarre, im Entwicklungsraum und darüber hinaus!

*Ihr Pfarrmoderator Jochen M. Häusler*

## Allerheiligen

Schon früh begann die Kirche "alle Heiligen" an einem einzigen Festtag zu feiern - zusätzlich zu den Feiern der einzelnen Märtyrer und der lokalen Heiligen. Gedacht wird aber auch aller "verstorbenen Brüder und Schwestern, die schon zur Vollendung gelangt sind", wie es im Messbuch heißt. So ist auch der Zusammenhang mit dem Fest "Allerseelen" gegeben, dem Gedenktag aller verstorbenen Gläubigen. Aber: Allerseelen ist kein Trauertag! Sondern Ausdruck der Verbundenheit mit den Verstorbenen und der Hoffnung auf Auferstehung.

Die Verbindung von Allerheiligen und Allerseelen macht den Novemberbeginn zu einem Fest der Auferstehung: zu einem Osterfest am Beginn der dunklen Jahreszeit.

Das Fest "Allerheiligen" hat seinen Ursprung im 4. Jahrhundert in der Osthälfte des Römischen Reiches. Es fasst "alle" Heiligen, Märtyrer und Apostel an einem einzigen Festtag zusammen. Sie haben durch ihr Leben oder ihr Martyrium, so besagt es die Tradition der Kirche, Anteil am Erlösungsgeschehen Christi.

Der Festtermin ist zunächst in der Alten Kirche noch unterschiedlich. Das Allerheiligenfest am 1. November ist zuerst in England und Irland ab der Mitte des 8. Jahrhunderts bezeugt. Die Entstehung des Festes könnte mit dem Bau einer Kapelle im Petersdom in Rom zusammenhängen, die unter Gregor III. errichtet wurde und "allen Heiligen" gewidmet ist.

Viele von uns werden zu Allerheiligen oder Allerseelen wieder auf den Friedhof gehen, am Grab eine Kerze anzünden, ein Gebet sprechen und sich gemeinsam mit Familie und Freunden an die Verstorbenen erinnern. Ein Ritual, das gut tut. Ein Ritual, das viele nicht missen möchten. Zudem wollen wir in der Pfarre Möllersdorf am Allerseelentag im Abendgottesdienst (Beginn 18:00 Uhr) besonders der im letzten Jahr Verstorbenen unserer Pfarrgemeinde gedenken, für sie beten, eine Kerze entzünden ... Dazu sind nicht nur die Angehörigen der Verstorbenen eingeladen, sondern die ganze Pfarrgemeinde. Schließlich waren diese Menschen, von denen wir uns im vergangenen Jahr verabschieden mussten, ein Teil unserer Gemeinschaft, Menschen, mit denen wir jahrelang gebetet, gelacht, gefeiert, möglicherweise auch geweint haben. Sie sollen weiterleben in unseren Erinnerungen, in unseren Herzen.

## Allerseelen

2. November, 18:00 Uhr  
Hl. Messe  
mit besonderem Gedenken  
an die Verstorbenen  
unserer Pfarrgemeinde



### Statt Blumen

*Ein Stück weit konnten wir  
den Weg des Lebens  
gemeinsam gehen:  
Verhallt sind Worte,  
die uns bewegten.  
Verwehrt sind Blicke,  
die uns beschenkten.  
Verfliegen sind Gedanken,  
die uns bereicherten.  
Vergangen sind Zärtlichkeiten,  
die uns beglückten.  
Verflossen sind Träume,  
die uns bezauberten.  
Und doch schimmert  
durch alle Schleier der Trauer  
ein Licht der Hoffnung:  
Wir werden uns wieder nahe  
sein – zeitlos und glücklich.*

Peter Friebe

*Ich kehre zurück an die Orte,  
wo wir uns begegnet sind,  
und du bist wieder da.*

*Ich gehe die Wege,  
die du gegangen bist,  
du gehst wieder mit mir.*

*Ich freue mich an dem,  
was dich weiterhin erfreut  
hätte, und sehe dich mitlächeln.*

*Ich gehe den Spuren nach,  
die du hinterlassen hast,  
und begegne dir immer wieder.*

*Nichts kann uns trennen,  
wenn uns so viel verbindet.*

Klaus Huber

*Der Herr ist mein Hirte,  
nichts wird mir fehlen.  
Er lässt mich lagern auf grünen  
Auen und führt mich zum Ruhe-  
platz am Wasser. ....  
Lauter Güte und Huld werden  
mir folgen mein Leben lang  
und im Haus des Herrn darf ich  
wohnen für lange Zeit.*

aus Psalm 23

## Pfarrliche Termine – Bitte merken Sie vor – Pfarrliche Termine

- Sa., 19.10./So., 20.10.: **PGR-Klausur**  
in Kirchberg am Wechsel
- So., 27.10.: 10:30 Uhr **KInderWOrtGottesdienst**  
im Pfarrsaal
- Fr., 1.11.: **Allerheiligen**  
10:30 Uhr Hl. Messe
- Sa., 2.11.: **Allerseelen**  
**18:00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**
- Sa., 9.11.: 15:30 Uhr „**SOLA 2019**“ im Pfarrsaal  
(**Sommerlager in Wort und Bild**)
- So., 10.11.: 10:30 Uhr **KinderWOrtGottesdienst**  
im Pfarrsaal
- Mi., 20.11.: **ökumenisches Abendgebet**  
in der Pfarrkirche Oeynhaus
- So., 1.12.: **1.Adventsonntag**  
10:30 Uhr Hl. Messe mit Adventkranzweihe  
17:00 Uhr **Kirchenkonzert**
- Fr., 6.12.: 17:00 Uhr **Nikolausfeier**
- Do., 12.12.: 17:00 Uhr **1.Sternsingertreffen**
- Do., 12.12.: 19:00 Uhr **Eltern-Infoabend**  
**für die Erstkommunion 2020**
- Fr., 20.12.: 19:00 Uhr **Jugendvesper**
- Di., 24.12.: **Heiliger Abend**  
ab 15:30 Uhr Friedenslicht aus Betlehem  
16:00 Uhr Weihnachtskinderwortgottesdienst  
21:30 Uhr Christmette
- Mi., 25.12.: **Fest der Geburt des Herrn**  
10 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Traiskirchen

Erscheinungsort: 2514 Möllersdorf  
Verlagspostamt: 2514 Traiskirchen P.b.b. GZ 02Z030576 M  
**Impressum:**  
„Möllersdorfer Pfarrnachrichten“ - Kommunikationsorgan  
der Pfarre Möllersdorf. Inhaber und Hersteller: Röm.Kath.  
Pfarramt 2514 Möllersdorf, Broschekplatz 11.

- Do., 26.12.: **Fest des hl. Stephanus**  
10 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche Möllersdorf
- Fr., 27.12.: 17:00 Uhr **2.Sternsingertreffen**
- Sa., 4.1.20: 13:30 – 18:00 Uhr DKA 2020**
- So., 5.1.20: 9:00 Uhr Hl.Messe**  
**mit den Sternsängern**  
**anschl. DKA 2020**
- So., 12.1.20: 10:30 Uhr **KiWoGo** im Pfarrsaal
- So., 16.2.: 10:30 Uhr **FaschingsKiWoGo**

### Bubenjungcharstunden im Wintersemester 2019/20

- Do., 10.Oktober 2019  
Do., 17.Oktober 2019  
Do., 24.Oktober 2019  
Do., 31.Oktober 2019  
Do., 7.November 2019  
Do., 14.November 2019  
Do., 21.November 2019  
Do., 28.November 2019  
Do., 19.Dezember 2019  
Do., 9.Jänner 2020  
Do., 23.Jänner 2020  
Do., 30.Jänner 2020

*Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte  
unserem Schaukasten, der Facebookseite  
„Pfarre Möllersdorf“ oder unserer Pfarr-  
Homepage*

**[www.pfarremoellersdorf.at](http://www.pfarremoellersdorf.at)**